

27.06.2019 - 08:32 Uhr

TCS-Elektroroller-Test 2019



Bern (ots) -

Die Elektromobilität ist weiter auf dem Vormarsch. Nach dem Siegeszug der E-Bikes und Elektroautos, geht der Trend nun in Richtung E-Roller. Vier in der Schweiz erhältliche Elektroroller Modelle hat der TCS genauer unter die Lupe genommen.

Die getesteten E-Roller (Vespa Elettrica, Niu N1S, Torrot Muvi und Kumpan 1954 Ri) gehören aktuell in die Kategorie A1 und weisen eine maximale Geschwindigkeit von 45 km/h auf. Dank einer Gesetzesanpassung dürfen diese Roller ab 2021 bereits ab 15 Jahren und nicht wie heute 16 Jahren gefahren werden und gehören dann zur Kategorie AM. Die Elektroroller wurden vom TCS in Zusammenarbeit mit dem ADAC auf Alltagstauglichkeit, Ergonomie, Antrieb und Fahreigenschaften überprüft. Dabei zeigten sich neben dem Preis unter anderem wesentliche Unterschiede in Bezug auf Licht, Ladezeit, Akku und Reichweite.

Der elektrifizierte «Klassiker» schneidet am besten ab

Die Vespa Elettrica hat im Test die Gesamtnote «sehr empfehlenswert» erhalten. Die Italienerin überzeugt mit guter Ergonomie und der besten Reichweite in der Grundausstattung. Sie trumpfte zudem mit der kürzesten Ladezeit aller getesteten E-Roller und einem grossen Staufach auf. Abstriche gab es durch den nicht herausnehmbaren Akku, sowie das hohe Fahrzeuggewicht, welches die Vespa Elettrica nur schwer schieben lässt.

Solider Elektroroller bereits für unter 4'000 Franken

Überrascht hat der vergleichsweise günstigste Roller, Niu N1S, welcher den Test mit «empfehlenswert» abgeschlossen hat. Er überzeugte durch durchdachte Technik, verpackt in modernes Design. Der herausnehmbare Akku im Fahrzeugboden senkt den Schwerpunkt und ermöglicht ein grosses Staufach unter dem Sitz. Nicht restlos überzeugen konnte der Niu bei der Bremsleistung und bei der Ladezeit. Ebenfalls mit «empfehlenswert» abgeschlossen hat der Torrot Muvi. Positiv bewertet wurden der herausnehmbare Akku und die selbst für grössere Personen bequeme Sitzposition. Negativ ins Gewicht fallen die schwache Beleuchtung und das Nichtbestehen des Steigungstests.

Gute Ansätze aber schlechte Scheinwerferausleuchtung

Im Test nur ein «bedingt empfehlenswert» erhalten hat der Kumpan 1954 Ri. Der Kumpan hätte dank gutem Fahrwerk, bequemer Sitzposition für grössere Personen und durchdachten Ablagen zwar das Potenzial für eine bessere Bewertung. Das schlechte Licht führte jedoch zu einer Abwertung der Gesamtnote auf «bedingt empfehlenswert». Negativ aufgefallen ist zudem die geringste Reichweite aller getesteten E-Roller in der Grundausstattung sowie die aufgetretenen Softwareprobleme. Der Hersteller hat Produkteverbesserungen in Aussicht gestellt.

Kontakt:

Lukas Reinhardt, Mediensprecher TCS, 058 827 34 03,
lukas.reinhardt@tcs.ch

Medieninhalte



*TCS-Elektroller-Test 2019 Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000091
/ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte
unter Quellenangabe: "obs/Touring Club Schweiz/Suisse/Svizzero - TCS/Uwe Rattay"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100829684> abgerufen werden.